

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Öffentl. Sitzung (Ö/N)	Abstimmungsergebnis		
			Dafür	Dagegen	Enthalt.
Betriebsausschuss	07.03.2024	N			
Verwaltungsausschuss	12.03.2024	N			
Rat	14.03.2024	N			

Betreff: Auftragsvergabe für die Verlegung der neuen Druckrohrleitung Kläranlage Bramsche zum Industriegebiet Bramsche-Engter/Leiber

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Verlegung der neuen Druckrohrleitung von der Kläranlage Bramsche zum Industriegebiet Bramsche-Engter/Leiber in Höhe von 3.982.866,17€ brutto wird an das Bauunternehmen Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG, Industriestr. 9, 49492 Westerkappeln, vergeben.

Sachverhalt / Begründung:

Die Druckrohrleitung von der Kläranlage Bramsche zum Industriegebiet Bramsche-Engter/Leiber ist nach Planung und Berechnung durch das Ingenieurbüro pbh, Osnabrück, unter Einbeziehung des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bramsche deutschlandweit ausgeschrieben worden.

Die Druckrohrleitung ist erforderlich, um weiterhin die Entsorgung und Reinigung des im Industriegebiet Engter anfallenden Schmutzwassers zu gewährleisten.

Das Industriegebiet „Südlich des Mittellandkanals“, B-Plan 99, ist in den Jahren immer stärker gewachsen, zuletzt mit der Übernahme eines Großteils der Fläche durch die Firma Leiber GmbH, Bramsche. Diese hat einen Teilbereich ihrer Produktion, bei dem sehr viel Schmutzwasser anfällt, in das Industriegebiet verlagert. Die damals geplante und gebaute Ableitung des anfallenden Schmutzwassers über den Ortsteil Lappenstuhl nach Bramsche kann das Schmutzwasser in der Menge nicht mehr aufnehmen.

Aus diesem Grund wurde 2008 eine Entlastungsdruckrohrleitung zur Pumpstation Heidedamm gebaut, um die Schmutzwasserableitung für das Industriegebiet weiterhin zu gewährleisten.

Aufgrund des stetigen Wachstums der Firma Leiber gerät dieses System jetzt an seine Grenzen. Dies wurde besonders in diesem Winter deutlich. Im Falle des durch den hohen Grundwasserstand zugeführte Fremdwasser war das Leitungsnetz teilweise überlastet.

An die neu zu erstellende Druckrohrleitung (Gesamtlänge ca. 8,5 km) wird auch die Pumpstation „Rijswijker Straße“ angeschlossen. Des Weiteren ist sie so ausgelegt, um bei Bedarf auch die Pumpstation „Von Bar Straße“ mit anzuschließen. Diese Maßnahmen dienen zusätzlich der Entlastung der Schmutzwasserleitung im Lutterdamm.

Die Leitung ist so dimensioniert, dass auch die Firma Leiber an dem Standort Heywinkelstraße weiter expandieren kann.

Um all diesen Anforderungen gerecht zu werden ist mit dieser Maßnahme ein intensiver Planungs- und Abstimmungsprozess einhergegangen. Schließlich hat das Ing.-Büro pbh unter Mitwirkung des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bramsche den Bau der Druckrohrleitung im November 2023 deutschlandweit öffentlich ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 06.02.2024 lagen fünf Angebote vor.

Das Bauunternehmen Gebr. Echterhoff GmbH&Co.KG, Industriestr. 9, 49492 Westerkappeln, hat mit einer Angebotssumme von 3.982.866,17€ brutto das preisgünstigste Angebot abgegeben. (Preisspiegel siehe unten)

Mit dem Beginn der Arbeiten soll umgehend nach Auftragsvergabe begonnen werden. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Juli 2025 geplant.

Im Wirtschaftsplan 2024 sind 4 Mio. € für die Druckrohrleitung eingeplant.

Um Zustimmung zur Vergabe des Auftrages für die Verlegung der neuen Druckrohrleitung von der Kläranlage Bramsche zum Industriegebiet Bramsche-Engter/Leiber in Höhe von 3.982.866,17€ brutto an das Bauunternehmen Gebr. Echterhoff GmbH&Co.KG, Industriestr. 9, 49492 Westerkappeln, wird gebeten.

Das Einvernehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt über die Auftragsvergabe ist bereits hergestellt.

Preisspiegel:

	Gebr. Echterhoff	H. Dallmann	Dieckmann	W. Becker	Post Bau.
	GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG
	Westerkappeln	Bramsche	Osnabrück	Minden	Uplengen
Angebot	3.892.866,17	4.095.428,28	4.385.847,02	4.463.130,11	6.844.306,74
Nachlass		2,00	3,00		
Angebotspreis nach Auswertung	3.892.866,17	4.008.662,49	4.254.271,61	4.463.130,11	6.844.306,74